

Programm:

Freitag, 08. Januar 2021

- 16.00 Vorstellungsrunde - Einführung in das Thema
- 16.30 Kurze Statements zur Erschließung des Themas
- 17.30 Joachim Schmiedl: Macht und Ohnmacht – kirchengeschichtliche Erfahrungen
- 18.15 Abendessen
- 19.30 Margit Eckholt: Zwischen Ent- und Ermächtigung – Frauen mitten in den Reformbewegungen der Kirche
- Gebet zur Nacht

Samstag, 09. Januar 2021

- 07.30 Morgengebete aus verschiedenen spirituellen Traditionen
- 08.00 Frühstück
- 09.00 Margareta Gruber: Ein Opfertier als Widerstandssymbol! Eine Relecture der Johannesoffenbarung in Zeichen von Macht- und Missbrauchsdebatten
- Rückfragen im Plenum / Pause / Weiterarbeit in Gruppen
- 12.00 Mittagessen
- 14.30 Paul Rheinbay: Sakrale Unberührbarkeit? Perversitäten geistlicher Macht
- 15.15 Interview mit Christiane Florin und Irene Leicht, Moderation: Katharina Ganz, anschl. Pause
- 16.30 „Fishbowl“ – Gespräch mit den Gästen unter Einbezug des Plenums
- 18.00 Abendessen
- 19.00 Katharina Karl: Der verwundete Heiler - Ohnmacht als konstitutives Moment in geistlichen Traditionen
- 19.45 Gestalteter Vespergottesdienst in der Pallottikirche im Tal

Sonntag, 10. Januar 2021

- 09.15 Impulsbeiträge:
Nicole Grochowina: Vom „heiligen Widerstand“ Widerstandskraft durch Ewigkeitstreue
Tobias Specker: Kreative Passivität: Geistlich Leben zwischen Empfänglichkeit und Selbstbestimmung
Elisabeth Hense: „Einfach jetzt machen“ – Konstruktive Allianzen in der Gesellschaft
- Kurze Zeit der Selbstreflexion – Auswertung des Symposiums - Pause
- 11.00 Eucharistiefeier
- 12.30 Mittagessen

Veranstaltungsort /Anreise

Die Veranstaltungen finden statt im Forum Vinzenz Pallotti (Vallendar – Nähe Koblenz) Pallottistraße 3 ♦ 56179 Vallendar

Infos zum Tagungshaus, den Geschäftsbedingungen und zur Anreise: www.forum-pallotti.de.

- ⇒ Übernachtungen teilweise außer Haus. Die Vergabe der Zimmer erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Anmeldung

Eine schriftliche Anmeldung erbitten wir zum **31. Oktober 2020**

- per Mail: kursanmeldung@pthv.de
(<https://www.forum-pallotti.de/veranstaltungen/symposium-ordenstheologie/>)

Wenn der Kurs bereits belegt ist, erhalten Sie umgehend Nachricht. Letzte Infos und eine detaillierte Wegbeschreibung werden spätestens 10 Tage vor Kursbeginn mit der Anmeldebestätigung zugesandt.

Kosten

Diese setzen sich zusammen aus der Kursgebühr (Kosten für Referenten, Mitarbeiter, Materialien usw.) und den Pensionskosten für Verpflegung (4 Mahlzeiten) und Unterkunft im Einzelzimmer (EZ), im Doppelzimmer (DZ) bzw. in einer Wohneinheit (2 EZ mit gemeinsamer Dusche/WC).

Bezahlung bei der Ankunft

Die angegebenen Preise sind Pauschalpreise. Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können wir weder abziehen noch erstatten.

Wegbeschreibung

Eine Wegbeschreibung finden Sie unter www.forum-pallotti.de

Infos unter / bei

www.orden.de / www.forum-pallotti.de
prheinbay@pthv.de /

Bild Titelseite: ©Pfarrbriefservice.de



**WEGgehen - Gemeinschaft
in der Spannung zwischen
Ohnmacht und Empowerment**

**Symposium Ordenstheologie
08.-10. Januar 2021**

Veranstalter / Ort:
AK Ordenstheologie in der DOK
in Zusammenarbeit mit
Forum Vinzenz Pallotti Vallendar



WEGgehen - Gemeinschaft in der Spannung zwischen Ohnmacht und Empowerment

Ein sechstes Symposium Ordenstheologie

**Freitag, 08. Januar, 16:00 Uhr bis
Sonntag, 10. Januar 2021, 13:30 Uhr**

Sie erinnern sich:

Beim Symposium 2016 ging es um die österliche Lebenskultur des Evangeliums, die sich mitten in der Zerstreuung unserer Gemeinschaft entfaltet.

Inzwischen hat uns die Wirklichkeit weiter in eine diaspora-ähnliche Situation geführt und zugleich ganz neu angefragt.

Dabei erleben wir deutlich die Spannung zwischen Empowerment und Machtlosigkeit, erfahren Resignation und Widerstand, ringen mit alten Strukturen, mühen uns um ein neues Verständnis von Hierarchie und Macht und suchen Kraft in und aus der Gebrochenheit. Diese Spannungen, die sowohl in katholischen als auch in evangelischen Gemeinschaften zu finden sind, wollen wir aufnehmen und dabei mit Menschen ins Gespräch kommen, die von außen - oft ungeduldig - einen Blick auf die Reformwege im Inneren der Kirche werfen, hier also einen Weg gehen; oder die eben weggegangen sind, weil sie es kaum mehr ausgehalten haben. Unsere Tagung wird und will solche Spannungen nicht auflösen. Doch sie soll uns ermutigen, den neuen und bisweilen kühnen Wegen zu trauen.

Die Stimme von Frauen

Zwischen Machtlosigkeit und Empowerment oszilliert in höchst dynamischer Weise auch der Umgang mit Frauen in allen Kirchen. Deshalb soll ihre Perspektive, gerade auch vor dem Hintergrund der Missbrauchs-Verbrechen, im Vordergrund stehen. Es gilt, ihre Erfahrungen ernst zu nehmen und zu beleuchten.

Das Lamm

Biblich leiten wird uns die Apokalypse mit der Metapher des Lammes in seiner Spannung zwischen „Schlachtschlaf“ und österlich aufrecht stehendem Lamm. Auch hier sollen Realität und Hoffnung miteinander ins Gespräch gebracht werden.

Wir bereiten vor und freuen uns auf:

Kurze Impuls-Vorträge, Interviews, Gottesdienste und viele nicht planbare Begegnungen!

Sie sind eingeladen - in ökumenischer Offenheit:

Ordensleute aus apostolischen, monastischen und kontemplativen Gemeinschaften, Schwestern und Brüder aus evangelischen Gemeinschaften, Mitglieder von Säkularinstituten und von neuen geistlichen Gemeinschaften, Oberinnen und Obere, Novizenmeisterinnen und Novizenmeister (auch mit Novizen und zeitlichen Professoren), Ordens-Referentinnen und -Referenten der Bistümer und alle Menschen, die sich mit der Gegenwart und Zukunft des Ordenslebens theologisch auseinandersetzen möchten.

Mitglieder der Gruppe und Referenten

P. Paul Rheinbay SAC (Leiter der Gruppe),
Sr. Margareta Gruber OSF,

P. Joachim Schmiedl ISch: Phil.-Theol. Hochschule Vallendar

Margit Eckholt, Institut für Kath. Theologie, Universität Osnabrück

Elisabeth Hense, Special Faculty of Theology, Radboud Universität Nijmegen, 3. Orden des Karmel

Sr. Katharina Ganz OSF, Generaloberin d. Oberzeller Franziskanerinnen

Sr. Nicole Grochowina, Christusbruderschaft Selbitz, Institut für Neuere Kirchengeschichte, Universität Erlangen-Nürnberg

Katharina Karl, Leiterin des Jugendpastoralinstituts Don Bosco der Salesianer Don Boscos in Benediktbeuern

P. Tobias Specker SJ, Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt

Unsere Gäste:

Christiane Florin, Journalistin (Deutschlandfunk)

Irene Leicht, Pfarrerin (Schweiz)

Tagungskosten

(Kurskosten, Unterkunft / Verpflegung)

238 € im Einzelzimmer (EZ) (erm. Preis 191 €)

231 € in der Wohneinheit (je zwei EZ m. gem. Naßzelle) (erm. Preis 185 €)

167 € Verpflegung o. Übernachtung (erm. Preis 134 €)

Hinweis: Übernachtungen teilweise auch in anderen Häusern. Vergabe in der Reihenfolge der Anmeldungen!